

zu den Interkulturellen Wochen 2014

Danksagungen

unter dem Motto **Gemeinsamkeiten finden**
Unterschiede feiern



Interkulturelle Danksagungen in verschiedenen Sprachen:

- Köszönöm
- хвала
- Gràcies
- Мерци
- Dziękuję
- Dankie
- Tack
- გადა მადლობა
- 감사합니다
- Faleminderit
- D'akujem
- дзякуй
- Спасибо
- Spasibǐ
- 謝謝
- Hvala
- Ngiyabonga
- Obrigado
- Gracias
- Teşekkürler
- Salamat
- Grazie
- Takk
- Ačiū
- Mulțumesc
- Thanks
- Děkuji
- Ρακκα πέρ
- благодаря
- vi благодариме
- Grazzi
- תודה
- Aitäh
- شکرا
- Kiitos
- ありがとう
- با تشکر از شما
- Երախտագրություն
- σας ευχαριστώ
- Asante

Unser Dank gilt

JUKUZ Aschaffenburg

Katholisches Stadtdekanat

Kinderkulturkarawane

Kolping-Grundschule

Kulturamt Stadt Aschaffenburg

Lisa Roth, Praktikantin im Büro des Oberbürgermeisters

Main Echo

Märchentheater Aschaffenburg

Martinusforum Aschaffenburg

Michael Sommer, Jugendamt Stadt Aschaffenburg

Michael Stenger, SchlaU-Schule

Migrationsberatung der Arbeiterwohlfahrt

MIZ – Miteinander im Zentrum e.V.

Moni Münch, Redakteurin

Nora Fisher und Team für Kinderbetreuung

Nord-Süd-Forum Aschaffenburg

Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche

Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Bayern e.V., Bezirksverband Unterfranken

Patronato INAS-CISL – Deutscher Gewerkschaftsbund

Prof. Dr. Rotraud Wieland, Uni Bamberg

Saša Stanišić, Autor

Sozialer Dienst für Flüchtlinge des Caritasverbandes AB – Stadt und Landkreis e.V.

Sprach- und Kulturvermittler Stadt Aschaffenburg

Stadtbibliothek Aschaffenburg

Stadthalle Aschaffenburg

Städtische Musikschule Aschaffenburg

Stadtjugendring Aschaffenburg

Stadtteilmütter Stadt Aschaffenburg

Stadttheater Aschaffenburg

Impressionen



Auftaktveranstaltung

Oberbürgermeister Klaus Herzog redet mit Flüchtlingen über deren Träume und Ziele für ihre Zukunft



Auftaktveranstaltung

Das Stück „Die Gaza Monologe“ handelt von den Träumen und Hoffnungen der jungen Künstler hinsichtlich der Zukunft ihrer Heimat



Auftaktveranstaltung

Akteure des Ashtar Theaters beantworten Fragen des Publikums

Impressionen



„Hoffnung und Ermüchterung“

Volles Haus als der Caritasverband zur Flüchtlingssituation in und um Aschaffenburg informiert

Lesung mit Saša Stanišić

Nach einer sehr spannenden Lesung erhalten Schülerinnen und Schüler des Berufsintegrationsjahres Geschenke



Nord-Süd-Meile

Aus der Herxthalstraße wird die Nord-Süd-Meile, während die jungen Künstler der Gruppe Kayeye aus Kolumbien für Stimmung sorgen



Impressionen



Beratung für italienische Rentner

Patronato INAS-CISL—Deutscher Gewerkschaftsbund bietet eine Rentenberatung für italienische Arbeitnehmerinnen an

Vorspeisen aus aller Welt

In den Interkulturellen Wochen kann man immer lecker essen, auch hier mit IN VIA in der Kolping-Grundschule



Impressum

Herausgeber
Redaktion
Weitere Infos
Fotos

Arbeitskreis Interkulturelle Wochen
Arbeitskreis Interkulturelle Wochen
www.integration-aschaffenburg.de
Mitglieder des AK IKW

Der Arbeitskreis organisiert die Auftaktveranstaltung und koordiniert das Programm der Interkulturellen Wochen. Für Organisation und Inhalt aller weiteren Veranstaltungen sind die jeweiligen Einrichtungen selbst verantwortlich.

Folgende Träger haben sich 2014 zum Arbeitskreis Interkulturelle Wochen zusammengeschlossen:

Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Caritasverband Aschaffenburg—Stadt und Landkreis e.V.

Diakonisches Werk Untermain

Gesellschaft zur beruflichen Förderung Aschaffenburg (GbF)

Integrationsmanagement Stadt Aschaffenburg

Jugendamt Stadt Aschaffenburg

Nord-Süd-Forum Aschaffenburg

Paritätischer Wohlfahrtsverband LV Bayern e.V., Bezirksverband Unterfranken

Stadtjugendring Aschaffenburg